Presseinformation

28. M rz 2006

Spezielles Angebot für Nationalpark-Besucher

Neues Leistungspaket anlässlich des 25-jährigen Jubiläums

Ähnlich wie in den USA, wo man gegen einmalige Bezahlung alle Nationalparks im Staatsgebiet ein Jahr lang und so oft man möchte besuchen kann, bieten heuer auch die sechs österreichischen Nationalpark-Gesellschaften aus Anlass der Gründung des ersten Nationalparks in Österreich vor 25 Jahren als spezielles Leistungspaket die „Nationalpark-Jubiläumskarte“ an. Dieser Gutscheinpass um 25 Euro ist auf Familienmitglieder übertragbar und berechtigt zur Teilnahme an sechs Nationalpark-Jubiläumsveranstaltungen.

Mit dem neuen Angebot wollen die sechs heimischen Nationalparks noch mehr Besucher anlocken, wovon auch die ansässigen Betriebe profitieren sollen. Denn neben dem Naturschutz zählt die Regionalentwicklung zu den zentralen Aufgaben der Nationalparks. In Niederösterreich sind die Nationalparks Thayatal und Donau-Auen an der Aktion beteiligt, dazu kommen die Nationalparks Hohe Tauern, Gesäuse, Kalkalpen und Neusiedler-See Seewinkel.

Die neuesten Statistiken des Umweltministeriums belegen, dass die in Summe 250.000 Hektar großen Naturschutzzonen mittlerweile auch eine beachtliche wirtschaftliche Bedeutung haben. Im Jahr 2005 haben die österreichischen Nationalparks durch den Nächtigungstourismus eine Wertschöpfung von insgesamt 451 Millionen Euro ausgelöst. Die Aufenthaltsdauer in den örtlichen Beherbergungsbetrieben lag mit 5,5 Tagen um einen Tag höher als im Österreich-Durchschnitt. 34.000 Besucher und rund 61.000 Schüler waren im Rahmen von Projekten bzw. geführten Exkursionen und Wanderungen in den Nationalparks unterwegs.

Der Nationalpark Donau-Auen bildet die größte, weitgehend intakte Au-Landschaft Mitteleuropas. Das Gebiet beginnt in der Oberen Lobau und endet rund 45 Kilometer flussabwärts, wenige Kilometer vor der slowakischen Hauptstadt Pressburg. Der Nationalpark Thayatal im niederösterreichischen Grenzgebiet zur Tschechischen Republik zählt zu den schönsten Durchbruchstälern in Österreich.

Nähere Informationen: www.nationalparks.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at